

PRESSEINFORMATION

Österreichische Festwoche des Lesens 2011 im Zeichen wachsender Lesefreude

- *Österreicher/-innen verbringen laut Focus-Umfrage wieder mehr Zeit mit Lesen*
- *Größtes Literaturfestival des Landes erwartet neuen Besucherrekord*
- *Über tausend Veranstaltungen von 17. bis 23. Oktober in ganz Österreich*

Wien, 10. Oktober 2011 – Am kommenden Montag, den 17. Oktober, startet zum sechsten Mal das größte Literaturfestival Österreichs. Erstmals beteiligt sich heuer die VAMED Vitality World, Österreichs Marktführer im Thermen- und Gesundheitstourismus, mit ihren acht Standorten an der bundesweiten Aktion. Die österreichischen Büchereien haben unter dem Titel "Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek" in allen neun Bundesländern über tausend Veranstaltungen vorbereitet – von Literaturwanderungen und Vorlesestunden über Bilderbuchkinos bis zu Lese-Nächten und Literatur-Cafés. Jedes Jahr ziehen die Aktionen österreichweit über eine halbe Million Gäste an.

Die Lesefreude der Österreicherinnen und Österreicher ist laut aktueller Umfrage zuletzt wieder merklich gestiegen. Der Österreichische Büchereiverband und die VAMED Vitality World rechnen deshalb heuer mit einem neuen Besucherrekord. „Alleine durch die zusätzlichen Aktionen in den heimischen Thermen werden es heuer noch einmal deutlich mehr werden“, so Gerhard Gucher, Direktor der VAMED Vitality World, und Mag. Gerald Leitner, Geschäftsführer des Büchereiverbands Österreichs (BVÖ) bei der Auftakt-Presskonferenz in der Therme Wien.

Aktuelle Focus-Umfrage: Lesen kommt wieder in Mode

Laut der Focus-Befragung vom September 2011 verbringen die Österreicherinnen und Österreicher im Durchschnitt aktuell täglich 40 Minuten mit dem Lesen eines Buches, 31 Minuten mit Tageszeitungen und 18 Minuten mit Zeitschriften und Illustrierten. Bei vergleichbaren Studien 2009 hatten damals die Befragten angegeben, 27 Minuten mit dem Lesen eines Buchs zu verbringen, 29 Minuten mit Tageszeitungen und rund 20 Minuten mit Zeitschriften.

Auch wenn sich daraus nur eine Tendenz ableiten lässt, hat sich die Lese-Zeit der Menschen insgesamt pro Tag damit deutlich verlängert. Neue Medien wie das Internet regen zum Lesen an. Die Zahl der Entlehnungen in den österreichischen Bibliotheken ist 2010 zuletzt um fast eine Million auf erstmals über 20 Millionen Entlehnungen gestiegen, die Zahl der eingeschriebenen Benutzer hat sich um 8,5 Prozent auf über 900.000 erhöht.

Österreich liest. Vor allem im Urlaub und bei anderen Freizeitaktivitäten

Der Focus-Umfrage zufolge lesen 70 Prozent Bücher am ehesten zuhause, knapp zwei Drittel der Befragten im Urlaub und rund vier von zehn zwischendurch. „Lesen ist damit vor allem Erholung“, betont Gucher. Dies bestätigt auch der jährliche Thermenreport der VAMED Vitality World. Demnach steht Lesen bei den Thermengästen ganz oben auf der Aktivitäten-Liste. 45 Prozent verbringen während eines Thermenbesuchs die meiste Zeit mit Lesen. 52 Prozent wünschen sich einen Bücher- und Zeitschriftenverleih vor Ort. „Diesem Wunsch wollen wir mit der „Festwoche des Lesens“ an allen unseren Standorten nachkommen und damit die Lust am Lesen fördern“, so Gucher.

Die größten Bücherfreunde sind laut Umfrage mittlerweile eher jünger und weiblich. Während jede dritte Frau länger als eine halbe Stunde mit einem Buch verbringt, sind es bei Männern nur 28 Prozent. Und während sich Jugendliche täglich 43 Minuten Bücher lesen, sind es bei über 50 Jährigen nur noch 38 Minuten. Allerdings verfügt fast ein Viertel der österreichischen Schülerinnen und Schüler am Ende der Pflichtschulzeit nur über rudimentäre Lesekenntnisse. „Mit der Initiative 'Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek' wollen wir dieser dramatischen Entwicklung entgegenwirken. Nur wenn wir uns für das Lesen engagieren, werden wir etwas verändern“, sagt Leitner.

Lesefreude on Tour. Von Thomas Glavinic in Neusiedl bis Poetry Slam in Liezen

Einige Höhepunkte der über 1.000 Veranstaltungen von "Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek" im heurigen Jahr: Thomas Glavinic geht auf Pilgerreise vom Gymnasium Neusiedl am See bis zum Kulturzeughaus in Perg und liest aus seinem Buch "Unterwegs im Namen des Herrn". „Zwischen Superweib und Schleuderprogramm“ – Hera Lind liest in der Main-Bar in Oberndorf aus ihren Werken ebenso wie Daniel Glattauer in der Fachbibliothek Unipark in Salzburg aus seinem neuen Buch „Mama, jetzt nicht!“.

„Zwölf Mal Polt“ – Alfred Komarek liest in mehreren Bundesländern aus seiner gleichnamigen Krimi-Serie. "Hallo, hier spricht Edgar Wallace" – Dieter Chmelar und Peter Rapp erinnern im Kunsthaus Köflach an den Großmeister des englischen Kriminalromans. Mieke Medusa lädt Schulen zum Poetry Slam in der Bibliothek Liezen und Ernst Molden gibt eine Lesung und ein Konzert in Stadtbücherei „Am Stiergraben“ in Neunkirchen.

Gratis-Magazine und Begrüßungs-Buch in Österreichs führenden Thermen-Resorts

Die VAMED Vitality World wird im Rahmen der *Festwoche des Lesens* in allen Thermen kostenlose Magazine und Zeitungen verteilen, jeder Hotelgast erhält ein Buch als Begrüßungsgeschenk. Das TAUERN SPA Kaprun und der AQUA DOME in Längenfeld werden Leseexpeditionen in die Natur veranstalten. Der AQUA DOME zeigt zudem eine Bücherausstellung „Sagen und Mythen im Alpenraum“. Das TAUERN SPA entführt unter anderem mit der Schmalspurbahn zum Kulturlehrpfad.

In der Therme Geinberg liest Hans Kumpfmüller aus seinen Werken, in der Therme Laa Eva Rossmann aus ihrem 13. Krimi „Unterm Messer“. Auf die jungen Gäste der Therme Wien, die übrigens über eine fixe Bücherei und Hörspielgalerie verfügt, trifft zum Auftakt der „Festwoche des Lesens“ Rolf Rüdiger auf den Thermen-Tiger Tschigong. Täglich wird

das Solebecken unter Wasser mit einer „Hör-Kurzgeschichte“ bespielt. Im GesundheitsZentrum Bad Sauerbrunn macht Alfred Komarek Station. Die St. Martins Therme & Lodge hat eine Kooperation mit dem Buchhandel für einen umfangreichen Buchverleih geschlossen, veranstaltet Lesestunden im Kinder-Club und schreibt mit den umliegenden Schulen die Geschichte der Thermengans „Martin I“. Im neu eröffneten la pura women's health resort kamptal gibt Daniela Dangl Tipps aus ihrer Anthologie „Wie werde ich Witwe?“ und Helga Maria Hornbacher liest unter dem Motto „Manchmal braucht Frau Urlaub“.

Alle Veranstaltungen sind für Besucher – abgesehen von regulären Thermen-Eintritten – kostenlos. Das vollständige Programm der „Festwochen des Lesens“ ist online abrufbar unter <http://vitality-world.com>. Alle Veranstaltungen im Rahmen der Aktionswoche „Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek“ finden Sie unter <http://www.oesterreichliest.at/kalender/>.

(S E R V I C E – Bilder zur Presseveranstaltung unter <http://www.apa-fotoservice.at/>)

Rückfragehinweis:

Mag. Gerald Leitner
Büchereiverband Österreichs | Geschäftsführer

t: +43 (1) 406 97 22 0
e: bvoe@bvoe.at

KommR. Gerhard Gucher
VAMED Vitality World | Direktor Marketing, Vertrieb, PR & Werbung

t: +43 (1) 601 27 721
e: gerhard.gucher@vitality-world.com

Mag. Ludwig Bichler, MBA
VAMED AG | Leiter Konzernkommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

t: +43 (1) 60127 615
e: presse@vamed.com

Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

Michael Korbelt, MA
bettertogether | Kommunikationsagentur

t: +43 (1) 890 24 09 14
e: m.korbelt@bettertogether.at